

Einladung zum Weltflüchtlingstag



Dienstag, 20. Juni, 16.00 – 21.00 Uhr

16.00 – 18.00 Uhr (Fachveranstaltung)

Akteur*innenaustausch

„Geflüchtet in Magdeburg - Ein Jahr später“

18.30 – 21.00 Uhr (Öffentliche Veranstaltung)

Lesung und Gespräch „Lesbos-Diary“

Vielfalt engagiert gestalten

Sehr geehrte Haupt- und ehrenamtliche Akteur*innen im Bereich der Flüchtlingsarbeit sowie politisch Engagierte,

wir laden Sie recht herzlich anlässlich des Weltflüchtlingstags zum Themennachmittag mit anschließendem Lesungs- und Gesprächsabend ein.

**1) 16.00 – 18.00 Uhr
Akteur*innenaustausch „Geflüchtet in
Magdeburg - Ein Jahr später“ -
Fachveranstaltung**

Das Austausch- und Vernetzungstreffen anlässlich des Weltflüchtlingstages 2016 hatte das Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt bei der Unterstützung von Geflüchteten nach dem Ankommen in Magdeburg zum Ziel. In diesem Jahr wollen wir uns mit Ihnen über die weiteren Schritte austauschen. Welche Chancen, Potenziale und Herausforderungen liegen in der Begleitung des Integrationsprozesses in den Themenfeldern Sprache, Bildung/Qualifizierung sowie Arbeitsmarktintegration? An Thementischen werden wir unterschiedliche Perspektiven darstellen und zu weiterführender Vernetzung anregen.

**2) 18.30 – 21.00 Uhr
Lesung und Gespräch „Lesbos-Diary“ -
Öffentliche Veranstaltung**

Ab 18.30 Uhr soll die Lesung eines Erfahrungsberichtes, der die Erlebnisse einer Helferin in einem Flüchtlingslager schildert, zum Gespräch einladen. Janne W. war 2015 und 2016 als freiwillige Helferin zweimal auf der griechischen Insel Lesbos um Geflüchtete vor Ort zu unterstützen. Mit dem Beginn der Tätigkeiten in den Flüchtlingscamps änderte sich ihre Perspektive auf die Debatte um Zuwanderung und Integration von Geflüchteten in Europa und Deutschland. Bei Ihrem zweiten Aufenthalt begann sie ihre Erlebnisse in Form eines Tagebuchs aufzuschreiben. Ausschnitte ihres Tagebuchs wird sie bei der Abend-

veranstaltung vorstellen.

Gemeinsam mit Karo W., die selbst in kulturellen Projekten mit Geflüchteten engagiert ist und Hassan D., welcher als Geflüchteter sehr verschiedene Aufnahme- und Lebensbedingungen erfahren hat, wollen wir uns dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven annähern und gemeinsam diskutieren, wie geflüchteten Menschen in Sachsen-Anhalt eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht werden kann.

**Ort: einewelt haus Magdeburg,
Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg
Erdgeschoss**

Eine Kooperationsveranstaltung der AGSA-Projekte „Servicestelle Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtlingsbezug“, „Interkultur vor Ort 2017“, „Netzwerk Interkulturelle Orientierung/ Öffnung -

Fortbildungs- und Beratungsservice für Verwaltungen“ sowie „Netzwerk IQ Sachsen-Anhalt -Servicestelle IQ „Interkulturelle Orientierung / Öffnung, Antidiskriminierung und Diversity“ Sachsen-Anhalt Nord“.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungsteilen ist kostenfrei. Für die Fachveranstaltung bitten wir zur besseren Planbarkeit um Rückmeldung bis zum 15. Juni 2017 unter ewh@agsa.de.

Wir würden uns freuen, Sie am 20. Juni bei uns im Haus begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen


Michael Marquardt
Geschäftsführung